

Gemeinde Familie

UND GOTTES ROLLE?

Text: Eph 3,14-15

„Deshalb beuge ich meine Knie vor dem Vater, von dem jede
Vaterschaft in den Himmeln und auf Erden benannt wird“

1. Vater oder lieber Vater

- Das Vaterbild im Wandel
 - Alles was zählte war das Interesse der Familie und der Vater war absoluter Leiter, Priester und Richter

1. Vater oder lieber Vater

- Das Vaterbild im Wandel
 - Alles was zählte war das Interesse der Familie und der Vater war absoluter Leiter, Priester und Richter
 - Jesus vermittelte das Vaterbild eines liebenden, barmherzigen, vergebenden, mitleidenden und mitfühlenden, aber auch von einem gerechtigkeitsliebenden und heiligen Gott

2. Vorbild und Vaterbild

- Als Väter oder Mütter lernen wir durch Vorbild



 GARAGE
CHILÄ *Läbä tankä*

*Kennst du
deinen
himmlischen
Vater?*

2. Vorbild und Vaterbild

- Das Bild, dass wir von unserem leiblichen Vater haben, dass übertragen wir oft unbewusst auf Gott, unseren himmlischen Vater.

2. Vorbild und Vaterbild

- Das Ziel ist aber, dass unser Gottesbild unser Vaterbild positiv prägt. Denn ...
 - ... unser Vater im Himmel ist grosszügig. Er ist gut. Er liebt dich mit unglaublicher Liebe. Er ist barmherzig. Wenn du ihn bittest, vergibt er dir Schuld gerne. Er ist gerecht und hasst Ungerechtigkeit. Er hilft den Schwachen, Armen, Verlassenen. Er begegnet denen, die zerbrochenen Herzens sind. Und er ist rein und heilig.

3. Begegne deinem Vater

- Es reicht nicht aus, um die biblischen Aussagen zu wissen, denn erkennen bedeutet «durch Erfahrung wissen»

3. Begegne deinem Vater

- Begegne deinem himmlischen Vater
 - Trete mutig vor Gott deinen Vater (Hebr 4,16; 10,19)
 - Suche eine Begegnung von Herz zu Herz (Ps 27,8; Mt 7,7)
 - Bitte, dass du dieselbe Liebe erleben darfst (Eph 3,17-19)
 - Verbringe Zeit in seiner Gegenwart